



PRESSEINFORMATION

19. Oktober 2007

„Führungskräfte an die Basis“ Der Aufsichtsratsvorsitzende des Diakoniewerk Bethel e. V. beteiligt sich.

Der Basistag ist ein neues Instrument in Sachen Qualitätsmanagement bei Bethel. Ziel der Maßnahme unter dem Titel „Führungskräfte an die Basis“ ist es, den Blick für die Belange der Mitarbeiter, Patienten und Bewohner in den Bethel-Betrieben zu schärfen.

Die Maßnahme dient nicht nur der Sicherung der hohen Bethel-Qualitätsstandards, sondern ist auch eine wichtige Säule der internen Kommunikation im Bethel-Netzwerk. Vergleichbare „Rollenspiele“ kennt man auch von anderen Branchen oder Dienstleistungsbereichen.

Das Besondere bei der Implementierung in Bethel: Es beteiligen sich alle Vorstandsmitglieder und Führungskräfte des Unternehmens. Nun hat auch der Aufsichtsratsvorsitzende Dietrich Mascher für sich die Teilnahme an einem solchen Basistag entschieden.

Karl H. Behle, Vorstandsvorsitzender im Diakoniewerk Bethel, sagt hierzu: „Wir sind überrascht und freuen uns natürlich sehr darüber, dass sich Dietrich Mascher unsere Überlegungen zu Qualitäts- und Kommunikationsstandards zu Eigen gemacht hat.“

Am 18. Oktober 2007 trat Dietrich Mascher zum Einsatz in der Therapieabteilung des Seniorenzentrums Bethel Bad Oeynhausen an.

Mit dabei: seine Gattin Sigrid Mascher. Für sie begann der Tag um 8 Uhr morgens in der Hauswirtschaftsabteilung: Hier erhielt sie einen umfassenden Einblick in die unterstützenden Prozesse des Seniorenzentrums.

Beide haben inzwischen einen Tag lang aktiv in verschiedenen Abteilungen mitgearbeitet – und so die Aufgaben, aber auch die alltäglichen Sorgen und Nöte der Mitarbeiter quasi von der Pike auf kennengelernt.

Für beide Maschers stellt der Basistag eine wichtige Erfahrung dar: „Wir wollen diesen Basistag gern wiederholen. Wir haben viel über die Funktionsweise und das Zusammenspiel der verschiedenen Abteilungen gelernt und sind sensibler für die Herausforderungen geworden, denen sich die Mitarbeiter täglich zu stellen haben.“

Dietrich Mascher ist ehrenamtlich seit 2000 im Vorstand und seit 2005 als Vorsitzender des Aufsichtsrates tätig. Im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) engagiert sich Dietrich Mascher ehrenamtlich seit über zehn Jahren als Ansprechpartner, Berater und Seminarleiter von Kassierertagungen. Darüber hinaus war er dort als Finanzsachverständiger tätig.

Der Diakoniewerk Bethel e. V. ist Gesellschafter von Einrichtungen an vierzehn Standorten in ganz Deutschland und versteht sich als Allroundanbieter in Sachen Gesundheits- und Pflegedienstleistungen. Das Angebot umfasst Akutmedizin, Rehabilitation, ambulante Dienste, betreutes Wohnen und stationäre Pflege.

Kontakt

Diakonie-Management Bethel Berlin GmbH
Dr. Katja Lehmann-Giannotti
Promenadenstraße 5a
12207 Berlin
Telefon: 0 30 / 77 91 - 40 02
E-Mail: Katja.Lehmann-Giannotti@BethelNet.de

amagi Public Relations
Angela Schulze-Scholpp
Helgoländer Ufer 6
10557 Berlin
Telefon: 030 / 323048-78
E-Mail: info@amagi-pr.de